

MSB: Proklamation der neuen Bundeskönige 2026 in Mittelfranken



Die neuen Bundesköniginnen und Bundeskönige des MSB

von links: **Standartenträger Andreas Zrenner**, **Jens Gärtner**, **Vizepräsident MSB**, **Lena Dengler**, **Jugendkönigin**, **Sarah Morgott**, **Damenkönigin**, **Carsten Jacobs**, **Auflagekönig**, **Marc Braun**, **Pistolenkönig** und **Vizepräsident des MSB**, **Markus Harrer**, **Präsident des MSB**.

Der **Vfl und KK Sport Veitsbronn** lud nach einem erfolgreich beendeten Bundes- und Gauschießen die neuen und die alten Majestäten sowie die erst- bis dritt platzierten Schützinnen und Schützen in den Luftdruck, KK- und GK Disziplinen sowie dem Bogenschießen zur Preisverleihung nach Veitsbronn in den Schützengau Fürth ein. Der Verein hatte das Preisschießen anlässlich seines 100. Geburtstags ausgerichtet. Das Team des 1. Schützenmeisters **Thorsten Schmidt** hatte wieder bestens vorgesorgt, die Luftdruckhalle war zum Bersten gefüllt und ein riesiges Kuchen- und Tortenbuffet wartete darauf verspeist zu werden.



links: **Markus Harrer**, Präsident des MSB, seine beiden Stellvertreter **Marc Braun** und **Jens Gärtner**, sowie weitere Mitglieder der Bezirksverwaltung waren ebenfalls zur Proklamation der neuen Könige gekommen.



rechts: Auch der erste Bürgermeister von Veitsbronn, **Marco Kistner**, und der Gauschützenmeister des Schützengaus Fürth, **Thomas Stelzig**, und der Gauschützenmeister des Gaues Nürnberg, **Dieter Schneider**, waren selbstverständlich mit dabei.



links: Die **scheidenden Majestäten** warteten mit einem lachenden und einem weinenden Auge darauf, die Königswürde an die neuen Könige und Königinnen weitergeben zu dürfen.



Nach kurzer Begrüßung durch den 1. Schützenmeister **Thorsten Schmidt** trat auch **Thomas Stelzig**, Gauschützenmeister des Schützengaus Fürth, ans Mikrophon und stellte fest, dass ein wahrlich würdiges Bundes- und Gauschießen erfolgreich abgeschlossen wurde. Er lobte die deutlich bessere Beteiligung im Vergleich zu den Vorjahreszahlen, aber dennoch sei noch Luft nach oben, wenn man bedenke, dass der Schützengau ca. 5000 Mitglieder zählt, aber „nur“ 411 Schützen aus dem Gau Fürth am Schießen teilgenommen haben. Er bedankte sich bei allen Teilnehmern und wollte aber trotzdem den Anstoß geben, sich Gedanken zu machen, wie man diese Tradition sicher in die Zukunft weitertragen kann, und welche neuen Anreize oder Lösungsvorschläge es hier geben könne. Er bedankte sich für die

Treue zum Schießsport und den weitergetragenen Sportsgeist.



Zum Dank für die Ausrichtung des Schießens übergab **Thomas Stelzig** den Ehrenteller des Schützengaus Fürth an **Thorsten Schmidt**.



Auch **Markus Harrer**, Präsident des MSB, freute sich sehr über den vollen Saal, denn in der heutigen Zeit sei dies nicht selbstverständlich. Er lobte den würdigen Rahmen für die anstehende Proklamation der neuen Bundeskönige. Auch er stellte fest, dass eine Teilnehmerzahl am Schießen von 850 Schützen insgesamt im Vergleich zu den vergangenen Jahren schon einen Anstieg erkennen lasse, aber: mehr ginge immer!

Er rief auf, in den Vereinen Werbung für dieses traditionelle Schießen zu machen, denn sonst würden am Ende liebgewonnene Traditionen aussterben. Er bedankte sich bei den Veitsbronner Schützen für die Durchführung des Schießens. Spätestens nach der Eröffnungsveranstaltung im Mai konnte man bereits erkennen, dass sich der Verein dieser Aufgabe mit großem Perfektionismus angenommen habe und auch auf ein großes Helferteam zurückgreifen konnte. Er lobte das innovative Denken der Vereinsführung, denn man hatte ja auch die GK- und KK-Disziplinen mit ins Schießprogramm aufgenommen. Viele Schüler und Jugendliche durften sich mit Licht- und Luftdrucksportgeräten beweisen und auch an die Senioren und die Bogenschützen (auf den Gau Fürth beschränkt) hatte man gedacht.

Markus Harrer informierte die Runde, dass das Bundesschießen 2027 in Katzwang stattfinden werde und er auf eine gleiche oder noch bessere Teilnehmerzahl hoffe. Für 2028 sei noch kein Ausrichter gefunden. Er ließ wissen, dass sich der MSB bereits heute auf Bewerbungen der Vereine Mittelfrankens freue.



Markus Harrer und **Marc Braun** waren guter Dinge während **Jens Gärtner** zum Einmarsch der Könige bat und das Publikum aufrief, diese mit Klatschen herein zu begleiten.



Der Reihe nach wurden nun die Majestäten verabschiedet. Sie erhielten eine Erinnerungsnadel und eine Erinnerungsurkunde.



Hier noch einmal ein Blick auf die scheidenden Majestäten des Jahres 2025:



von links: Markus Harrer, Präsident, Andreas Zrenner (Standartenträger), Mirjam Wießner, Bundesjugendkönigin 2025, Vanessa Gleißner, Bernd Friedrich, Bundeskönig Luftgewehr Auflage 2025, Gerald Kind, Bundeskönig Pistole 2025, Patrick Talkenberger, Bundeskönig Luftgewehr 2025, Marc Braun, Vizepräsident.

Wir bedanken uns bei allen Majestäten, die den Mittelfränkischen Schützenbund im vergangenen Jahr repräsentiert haben.

Und nun zu den neuen Königinnen und Königen:

Die Bundeskönigin Jugend 2026 Lena Dengler



Die neue Jugendkönigin heißt **Lena Dengler** und ist beim **Schützenverein Andreas Hofer Neuenbürg** im **Gau Erlangen** beheimatet. **Lena Dengler** ist erst seit 2021 Mitglied im Verein und freute sich sehr, dass sie mit ihrem Schuss die Königswürde als MSB Jugendkönigin errang.

Die Bundeskönigin Damen 2026 Sarah Morgott



Sarah Morgott präsentierte stolz die Bundesscheibe Damen zusammen mit der ihr für ein Jahr zur Repräsentation angereichten Königskette. Die erfahrene Schützin kann bereits auf so

manchen Erfolg in ihrer Karriere als Sportschützin zurückblicken. Sie kommt aus dem Schützenclub 1898 Tauberfeld, dem sie seit 2009 angehört. Im Einsatz war und ist sie aber auch in den Leistungsvereinen SSG Jura-Alt Mühl, SSG RWS Fürth, Rot-Weiß-Schützen Franken und dem SV Ickelheim.

Der Bundeskönig Auflage 2026 Carsten Jacobs



Der Auflagekönig heißt **Carsten Jacobs**. Er ist seit 2012 beim SV Eichenlaub Weidelbach im Schützengau Hesselberg beheimatet und dem AufLAGeschießen bereits seit längerem verbunden. Auch im Ehrenamt engagiert sich der Sportschütze als Referent für Mitgliederverwaltung, Schriftführer und Jugendleiter in seinem Verein.

Der Bundeskönig Pistole Marc Braun



Marc Braun strahlte, als ihm die Bundeskönigswürde in der Disziplin Pistole verliehen wurde. Er ist nicht nur ein treffsicherer Sportschütze sondern auch äußerst engagiert im Ehrenamt tätig. Er startete für seinen Heimatverein, der Schützengilde Dietersheim im Schützengau Neustadt/Aisch. Dort fungiert er als 1. Schützenmeister. Weiterhin ist er Mitglied und Beisitzer im Förderverein Fränkisches Schützenmuseum, Gauschützenmeister in Neustadt/Aisch, und Vizepräsident und Ehrungsreferent im MSB.

Der Bundeskönig Luftgewehr Justus Ott

konnte nicht zur Proklamation erscheinen, da er zusammen mit seinem Trainer Wolfgang Waibel mit dem DSB-Kader beim Weltcup in China im Einsatz ist, um dort die Luftgewehrfraktion zu vertreten. Mit **Justus Ott** hat sich ein absoluter Spitzensportler die Königswürde gesichert. Er schießt seit 2015 für den Leistungsverein Rot-Weiß-Schützen Franken, die SSG RWS Fürth und den SV Lehrberg. Seit Januar 2025 ist er auch Mitglied im Verein für Leibesübungen und KK-Sport Veitsbronn. Auch im DSB und BSSB zählt man **Justus Ott** zu deren Leistungsträgern. Wir freuen uns darauf, ihm die Königskette zu einem späteren überreichen zu dürfen.

Abschließend nahm dann die umfangreiche Preisverteilung des Bundes- und Gauschießens ihren Lauf, bei der viele Sach- und Geldpreise ihre Abnehmer fanden.

Fotos und Text: Sabine Rottmann, MSB Pressereferentin